THE BEAUTIFUL MINDS e.V.

PRÄSENTIERT

ROMANITY

EINE ERINNERUNGS-PERFORMANCE MIT EUROPÄISCHEN SINTI:ZZE UND ROM:NJA IM EL-DE HAUS

ROMANO GLASZO

23. 24. 25 JUNI 2022
19.30
EL-DE HAUS
Appelhofplatz 23-25
50667 Köln

Zugänglichkeit: Audiodeskription - Deutsche Gebärdensprache

Tickets unter www.sommerblut.de

Freund:in oder Feind:in? Sicherheit oder Gefahr? Individuum oder Vorurteil? – Blitzschnell entscheiden wir in unserem Alltag. Was evolutionär sinnvoll war, bedient heute vor allem bestehende Klischees. Und die spüren Sinti:zze und Rom:nja tagtäglich: Musizierende Normaden sollen sie sein oder auch temperamentvoll tanzende Fremde. Aber was ist, wenn die Realität von der tradierten Vorstellung abweicht? Und was wenn nicht? Bin ich musikalisch, weil es von mir erwartet wird? Bin ich noch Teil meiner Bevölkerungsgruppe, wenn ich nicht tanzen kann? Und was bedeutet es zu einer der unbeliebtesten Minderheiten Europas zu gehören UND zur Mehrheitsgesellschaft?

Zusammen mit Sinti:izze und Rom:nja aus Ungarn und Deutschland hinterfragt Regisseur und Sinto Stefan Herrmann wie Identität entsteht: innen oder außen? Und wie Zugehörigkeit? Mit der ungarischen Tanzgruppe »Romano Glaszo« erzählt er von doppelter Ausgrenzung und langjähriger Selbstfindung. Von den schweren Traumata, die der Pojramos – das Romanes-Wort für den Holocaust der Sinti und Roma – Generation für Generation in den Familien verankert hat.
Mit dem Ensemble der ungarischen Tanzgruppe »Romano Glaszo« fragt er: Wie kann die Sichtbarkeit der eigenen Identität in einer Welt voller Vorurteile funktionieren? Und welchen Preis bin ich bereit zu zahlen für meinen Kampf, Widerstände zu überwinden?

Regie: Stefan Herrmann
Bühne und Kostüme: Veronika Witlandt
Dramaturgie: Juliane Hendes
Übersetzung: Timea Olga Nagy
Assistenz: Aaron Tefera, Beatrice Terzo

Mitwirkende: Edina Dénes, Brigitte Herrmann, Sarolta Lakatos, Béla Feka, Mark Feka, Willi Herrmann, György Lakatos, György János Lakatos, Szilvia Danyi, Alma Aller-Nagy, Nikoletta Varga, Tamás Bandor

---

THE BEAUTIFUL MINDS e.V.
The Beautiful Minds e.V. (TBM) ist ein Theaterkollektiv aus Bonn. In unserer Arbeit legen wir den Fokus auf die biografische Theaterarbeit mit den Expert:innen des Alltags: die Teilnehmenden bringen persönliche Geschichten aus ihren speziellen Lebenswirklichkeiten ein und gestalten so die Performances maßgeblich mit. Wir arbeiten sehr prozessorientiert und wollen den Mitwirkenden in unseren Projekten helfen zu Expert:innen ihrer Besonderheiten zu werden und ebendiese schätzen zu lernen. Ganz nach dem Motto: everybody has a beautiful mind